

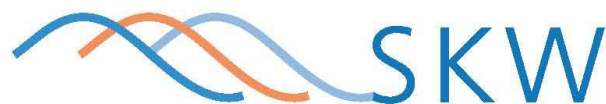
# swissnaildesign.ch

der berufsverband



## Gruppenmerkblätter für Nagelmodelliermittel

Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V.



Ausgabe swissnaildesign 12.2012

Sicherheits-Merkblaetter\_Naildesign.docx

# Gruppenmerkblätter für Nagelmodelliermittel

## Herausgeber:

### **Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V. (IKW)**

Mainzer Landstraße 55  
60329 Frankfurt am Main  
Fax: +49(0)69237631  
info@ikw.org  
www.ikw.org

### **Fachverband der chemischen Industrie Österreichs (FCIO)**

Berufsgruppe Waschmittel/Kosmetik  
Wiedner Hauptstraße 63  
1045 Wien  
Österreich  
Fax: +43(0)590900-280  
office@fcio.wko.at  
www.fcio.at

### **Schweizerischer Kosmetik- und Waschmittelverband (SKW)**

Breitingerstrasse 35  
8027 Zürich  
Schweiz  
Fax: +41(0)433444589  
info@skw-cds.ch  
www.skw-cds.ch

## **Stand: Mai 2009**

Aktuellere Versionen dieser Broschüre oder einzelner Gruppenmerkblätter stehen möglicherweise online zur Verfügung: [www.ikw.org](http://www.ikw.org), Menüpunkt: „Publikationen“, Suchbegriff: „Gruppenmerkblätter“.

## **Erstellt unter Mitarbeit von**

Sebastian Feik, AKZENT direct GmbH, Gelnhausen  
Sandra Freyer, Hollywood Nails GmbH, Remscheid  
Jean-Marc Troska, Trosani Cosmetics GmbH, Monheim  
Björn Zander, MAHA Cosmetics GmbH, Hamburg

Einige wesentliche Inhalte dieser Broschüre basieren auf einer vergleichbaren Information des Niederländischen Kosmetikverbands NCV (Nederlandse Cosmetica Vereniging) mit dem Titel „Veiligheidsinformatie Nagelproducten“, 2<sup>nd</sup> edition, 2004. Die Herausgeber danken dem NCV und dessen Mitgliedsfirmen für die Überlassung der Texte zur Übertragung ins Deutsche unter Berücksichtigung der rechtlichen Situation in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Copyright © IKW/FCIO/SKW 2009. Die Weitergabe dieser Broschüre an Dritte ist ausdrücklich erwünscht. Sie darf jedoch nur vollständig und inhaltlich unverändert mit Hinweis auf die ursprünglichen Herausgeber weitergegeben werden.

# **Verzeichnis der Gruppenmerkblätter (kosmetische Mittel)**

# GRUPPENMERKBLATT

## Acrylate: Pulver- und Flüssigkeitssysteme (lichthärtend) - Flüssigkeit

*Bitte dieses Gruppenmerkblatt nie einzeln, sondern nur zusammen mit den zugehörigen allgemeinen Hinweisen sowie der anhängenden Liste der Giftinformationszentralen weitergeben.*

Zuletzt aktualisiert am: 28.05.2009

### 1. Produktbeschreibung

Pulver-Flüssigkeitssystem für die Modellage von Kunstnägeln.

Die Flüssigkeit wird in Kombination mit dem zugehörigen Pulver verwendet.

Ausschließlich für den professionellen Gebrauch.

### 2. Mögliche Gefahren

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Produkt gemäß den rechtlichen Vorgaben (Artikel 2 der EG-Kosmetik-Richtlinie) sicher und verträglich. Die folgenden Angaben gelten für den versehentlichen Fehlgebrauch bzw. Unfall sowie gegebenenfalls für die gewerbliche Verwendung.

Eventuell leicht entzündlich (je nach Zusammensetzung).

Reizt die Augen, die Atemwege und die Haut.

### 3. Zusammensetzung

Max. 99 % Ethylmethacrylat; max. 40 % Ethylenglycoldimethacrylat, Phenoxyethylmethacrylat; max. 10 % Isopropylalkohol, Glyceroldimethacrylat, Hydroxypropylmethacrylat, Trimethylenglycol-dimethacrylat, N,N-Dimethyl-p-Toluidin, Farbstoffe; max. 5 % Diethoxyacetophenon, Benzophenon; max. 0,1 % Hydrochinonmethylether (gesetzl. Anforderung: max. 0,02 % nach dem Mischen).

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; anschließend Augenarzt konsultieren.
- versehentlichem Verschlucken: kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen und ca. 1 Glas Wasser trinken. Anschließend Arzt konsultieren.
- Beschwerden beim Kontakt mit der Haut: sofort mit viel Wasser und Seife abspülen; Hautpflege. Verunreinigte Kleidung und Handtücher entfernen. Bei länger anhaltenden Hautreizungen Arzt konsultieren.
- intensiver Inhalation (Einatmen): betroffene Person an die frische Luft bringen; bei anhaltenden Beschwerden Giftinformationszentrale oder Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

## **5. Maßnahmen bei Bränden**

Außer Wasser sind alle gebräuchlichen Löschmittel geeignet.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Bei Verschütten/Auslaufen: Nicht in die Kanalisation spülen. Hauptmenge mit Lappen aufnehmen; Rest mit Wasser und gebräuchlichem Reinigungsmittel entfernen. Getränkte Lappen entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Produktreste in der Originalverpackung gesondert lagern. Verpackungen sollten der Wertstoffsammlung restentleert zugeführt werden. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

## **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Ausschließlich für den professionellen Gebrauch. Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers anwenden. Gegebenenfalls Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Greift lackierte Flächen und Gummi an.

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden. Vorhandensein einer Augenspülflasche oder Augendusche ist ratsam.

Kühl (höchstens Raumtemperatur), dunkel und trocken in der sorgfältig verschlossenen Originalverpackung lagern. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Produkt kann entzündlich sein. Nicht extremer Hitzeeinwirkung (z. B. Sonneneinstrahlung) aussetzen. Nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Heizquellen lagern oder in deren unmittelbarer Nähe verwenden.

## **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt oder Verpackung.

Zur Beratung im Vergiftungsfall liegen den Giftinformationszentralen weitere Angaben zu den einzelnen Produkten vor. Beim Konsultieren einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

**Kontaktdaten der Giftinformationszentralen siehe Anhang.**

# GRUPPENMERKBLATT

## Acrylate: Pulver- und Flüssigkeitssysteme (lichthärtend) - Pulver

*Bitte dieses Gruppenmerkblatt nie einzeln, sondern nur zusammen mit den zugehörigen allgemeinen Hinweisen sowie der anhängenden Liste der Giftdatenzentralen weitergeben.*

Zuletzt aktualisiert am: 15.08.2008

### 1. Produktbeschreibung

Pulver-Flüssigkeitssystem für die Modellage von Kunstnägeln. Das Pulver wird in Kombination mit der zugehörigen Flüssigkeit verwendet.

Ausschließlich für den professionellen Gebrauch.

### 2. Mögliche Gefahren

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Produkt gemäß den rechtlichen Vorgaben (Artikel 2 der EG-Kosmetik-Richtlinie) sicher und verträglich. Die folgenden Angaben gelten für den versehentlichen Fehlgebrauch bzw. Unfall sowie gegebenenfalls für die gewerbliche Verwendung.

Reizt die Augen, die Atemwege und die Haut.

### 3. Zusammensetzung

Max. 95 % Polyethylmethacrylat, Polymethylmethacrylat; max. 8 % Farbstoffe; max. 2 % Benzoylperoxid (gesetzl. Anforderung: max. 0,7 % nach dem Mischen).

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; anschließend Augenarzt konsultieren.
- versehentlichem Verschlucken: kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen und ca. 1 Glas Wasser trinken. Anschließend Arzt konsultieren.
- Beschwerden beim Kontakt mit der Haut: sofort mit viel Wasser und Seife abspülen; Hautpflege. Verunreinigte Kleidung und Handtücher entfernen. Bei länger anhaltenden Hautreizungen Arzt konsultieren.
- intensiver Inhalation (Einatmen): betroffene Person an die frische Luft bringen; bei anhaltenden Beschwerden Giftdatenzentrale oder Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftdatenzentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

## **5. Maßnahmen bei Bränden**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet. Das Verteilen des Pulvers während des Löschens im Raum ist zu verhindern.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Bei Verschütten/Auslaufen: Vorsichtig aufkehren. Das Pulver dabei nicht aufwirbeln. Nicht in die Kanalisation spülen. Rest mit Wasser und gebräuchlichem Reinigungsmittel entfernen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Produktreste in der Originalverpackung gesondert lagern. Verpackungen sollten der Wertstoffsammlung restentleert zugeführt werden. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

## **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Ausschließlich für den professionellen Gebrauch. Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers anwenden. Gegebenenfalls Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Um das Einatmen von Staubpartikeln zu verhindern, ist eine Staubmaske zu tragen.

Kühl (höchstens Raumtemperatur), dunkel und trocken in der sorgfältig verschlossenen Originalverpackung lagern. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

## **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt oder Verpackung.

Zur Beratung im Vergiftungsfall liegen den Giftinformationszentralen weitere Angaben zu den einzelnen Produkten vor. Beim Konsultieren einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

**Kontaktdaten der Giftinformationszentralen siehe Anhang.**

# GRUPPENMERKBLATT

## Acrylate: Pulver- und Flüssigkeitssysteme - Flüssigkeit

*Bitte dieses Gruppenmerkblatt nie einzeln, sondern nur zusammen mit den zugehörigen allgemeinen Hinweisen sowie der anhängenden Liste der Giftdatenzentralen weitergeben.*

Zuletzt aktualisiert am: 28.05.2009

### 1. Produktbeschreibung

Pulver-Flüssigkeitssystem für die Modellage von Kunstnägeln. Die Flüssigkeit wird in Kombination mit dem zugehörigen Pulver verwendet. Die Reaktion beginnt unmittelbar nach dem Mischen der Flüssigkeit mit dem Pulver.

Ausschließlich für den professionellen Gebrauch.

### 2. Mögliche Gefahren

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Produkt gemäß den rechtlichen Vorgaben (Artikel 2 der EG-Kosmetik-Richtlinie) sicher und verträglich. Die folgenden Angaben gelten für den versehentlichen Fehlgebrauch bzw. Unfall sowie gegebenenfalls für die gewerbliche Verwendung.

Eventuell leicht entzündlich (je nach Zusammensetzung).

Reizt die Augen, die Atemwege und die Haut.

### 3. Zusammensetzung

Max. 99 % Ethylmethacrylat; max. 90 % Trimethacrylat; max. 15 % 2-Hydroxypropylmethacrylat;  
max. 10 % Tetraethylenglycoldimethacrylat, Isopropylalkohol; max. 3 % Ethylenglycoldimethacrylat;  
max. 2 % Dimethyltolylamine; max. 1 % N,N-Dimethyl-p-toluidin; max. 0,2 % Farbstoffe;  
max. 0,1 % Hydrochinonmethylether (gesetzl. Anforderung: max. 0,02 % nach dem Mischen).

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; anschließend Augenarzt konsultieren.
- versehentlichem Verschlucken: kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen und ca. 1 Glas Wasser trinken. Anschließend Arzt konsultieren.
- Beschwerden beim Kontakt mit der Haut: sofort mit viel Wasser und Seife abspülen; Hautpflege. Verunreinigte Kleidung und Handtücher entfernen. Bei länger anhaltenden Hautreizungen Arzt konsultieren.
- intensiver Inhalation (Einatmen): betroffene Person an die frische Luft bringen; bei anhaltenden Beschwerden Giftdatenzentrale oder Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftdatenzentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.



## **5. Maßnahmen bei Bränden**

Außer Wasser sind alle gebräuchlichen Löschmittel geeignet.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Bei Verschütten/Auslaufen: Nicht in die Kanalisation spülen. Hauptmenge mit Lappen aufnehmen; Rest mit Wasser und gebräuchlichem Reinigungsmittel entfernen. Getränkte Lappen entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Produktreste in der Originalverpackung gesondert lagern. Verpackungen sollten der Wertstoffsammlung restentleert zugeführt werden. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

## **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Ausschließlich für den professionellen Gebrauch. Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers anwenden. Gegebenenfalls Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Greift lackierte Flächen und Gummi an.

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden. Vorhandensein einer Augenspülflasche oder Augendusche ist ratsam.

Kühl (höchstens Raumtemperatur), dunkel und trocken in der sorgfältig verschlossenen Originalverpackung lagern. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Produkt kann entzündlich sein. Nicht extremer Hitzeeinwirkung (z. B. Sonneneinstrahlung) aussetzen. Nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Heizquellen lagern oder in deren unmittelbarer Nähe verwenden.

## **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt oder Verpackung.

Zur Beratung im Vergiftungsfall liegen den Giftinformationszentralen weitere Angaben zu den einzelnen Produkten vor. Beim Konsultieren einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

**Kontaktdaten der Giftinformationszentralen siehe Anhang.**

# GRUPPENMERKBLATT

## Acrylate: Pulver- und Flüssigkeitssysteme - Pulver

*Bitte dieses Gruppenmerkblatt nie einzeln, sondern nur zusammen mit den zugehörigen allgemeinen Hinweisen sowie der anhängenden Liste der Giftinformationszentralen weitergeben.*

Zuletzt aktualisiert am: 15.08.2008

### 1. Produktbeschreibung

Pulver-Flüssigkeitssystem für die Modellage von Kunstnägeln. Das Pulver wird in Kombination mit der zugehörigen Flüssigkeit verwendet. Die Reaktion beginnt unmittelbar nach dem Mischen des Pulvers mit der Flüssigkeit.

Ausschließlich für den professionellen Gebrauch.

### 2. Mögliche Gefahren

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Produkt gemäß den rechtlichen Vorgaben (Artikel 2 der EG-Kosmetik-Richtlinie) sicher und verträglich. Die folgenden Angaben gelten für den versehentlichen Fehlgebrauch bzw. Unfall sowie gegebenenfalls für die gewerbliche Verwendung.

Reizt die Augen, die Atemwege und die Haut.

### 3. Zusammensetzung

Max. 95 % Polyethylmethacrylat, Polymethylmethacrylat; max. 8 % Farbstoffe; max. 2 % Benzoylperoxid (gesetzl. Anforderung: max. 0,7 % nach dem Mischen).

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; anschließend Augenarzt konsultieren.
- versehentlichem Verschlucken: kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen und ca. 1 Glas Wasser trinken. Anschließend Arzt konsultieren.
- Beschwerden beim Kontakt mit der Haut: sofort mit viel Wasser und Seife abspülen; Hautpflege. Verunreinigte Kleidung und Handtücher entfernen. Bei länger anhaltenden Hautreizungen Arzt konsultieren.
- intensiver Inhalation (Einatmen): betroffene Person an die frische Luft bringen; bei anhaltenden Beschwerden Giftinformationszentrale oder Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

## **5. Maßnahmen bei Bränden**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet. Das Verteilen des Pulvers während des Löschens im Raum ist zu verhindern.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Bei Verschütten/Auslaufen: Vorsichtig aufkehren. Das Pulver dabei nicht aufwirbeln. Nicht in die Kanalisation spülen. Rest mit Wasser und gebräuchlichem Reinigungsmittel entfernen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Produktreste in der Originalverpackung gesondert lagern. Verpackungen sollten der Wertstoffsammlung restentleert zugeführt werden. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

## **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Ausschließlich für den professionellen Gebrauch. Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers anwenden. Gegebenenfalls Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Um das Einatmen von Staubpartikeln zu verhindern, ist eine Staubmaske zu tragen.

Kühl (höchstens Raumtemperatur), dunkel und trocken in der sorgfältig verschlossenen Originalverpackung lagern. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

## **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt oder Verpackung.

Zur Beratung im Vergiftungsfall liegen den Giftinformationszentralen weitere Angaben zu den einzelnen Produkten vor. Beim Konsultieren einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

**Kontaktdaten der Giftinformationszentralen siehe Anhang.**

# GRUPPENMERKBLATT

## Acrylate: UV-Gels (Haftgel, Aufbaugel, Versiegelungsgel)

*Bitte dieses Gruppenmerkblatt nie einzeln, sondern nur zusammen mit den zugehörigen allgemeinen Hinweisen sowie der anhängenden Liste der Gif tinformationszentralen weitergeben.*

Zuletzt aktualisiert am: 28.05.2009

### 1. Produktbeschreibung

Acrylat in klebriger Form eines Gels, welches in einer oder mehreren Schichten auf die Nagelplatte oder auf die Nagelspitze aufgetragen wird, um einen Kunstnagel zu formen.

Ausschließlich für den professionellen Gebrauch.

### 2. Mögliche Gefahren

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Produkt gemäß den rechtlichen Vorgaben (Artikel 2 der EG-Kosmetik-Richtlinie) sicher und verträglich. Die folgenden Angaben gelten für den versehentlichen Fehlgebrauch bzw. Unfall sowie gegebenenfalls für die gewerbliche Verwendung.

Eventuell leicht entzündlich (je nach Zusammensetzung).

Gesundheitsschädlich bei Aufnahme durch den Mund.

Reizt die Augen, die Atemwege und die Haut.

Produkt kann eine allergische Reaktion hervorrufen.

### 3. Zusammensetzung

Max. 95 % Urethanacrylat-Oligomere; max. 35 % 2-Hydroxyethylmethacrylat; max. 32 % Triethylenglycoldimethacrylat; max. 10 % Tripropylenglycoldiacrylat, Methacrylsäure, Trimethylolpropantrimethacrylat, Trimethylolpropanethoxytriacyrylat, Carboxyethylacrylat, Calciumpantothenat; max. 6 % Benzophenon, 1-Hydroxycyclohexylphenylketon, 2-Hydroxy-2-methylpropiophenon; max. 5 % Acrylsäureester, Acetophenon, Isobornylacrylat; max. 2 % Farbstoffe; max. 0,1 % Hydrochinon, Hydrochinonmethylether (gesetzl. Anforderung: je max. 0,02 % nach dem Mischen).

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; anschließend Augenarzt konsultieren.
- versehentlichem Verschlucken: kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen und ca. 1 Glas Wasser trinken. Anschließend Arzt konsultieren.
- Beschwerden beim Kontakt mit der Haut: sofort mit viel Wasser und Seife abspülen; Hautpflege. Verunreinigte Kleidung und Handtücher entfernen. Bei länger anhaltenden Hautreizungen Arzt konsultieren.
- intensiver Inhalation (Einatmen): betroffene Person an die frische Luft bringen; bei anhaltenden Beschwerden Gif tinformationszentrale oder Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

#### **5. Maßnahmen bei Bränden**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

#### **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Bei Verschütten/Auslaufen: Nicht in die Kanalisation spülen. Hauptmenge mit Lappen aufnehmen; Rest mit Wasser und gebräuchlichem Reinigungsmittel entfernen. Getränkte Lappen entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Produktreste in der Originalverpackung gesondert lagern. Verpackungen sollten der Wertstoffsammlung restentleert zugeführt werden. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

#### **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Ausschließlich für den professionellen Gebrauch. Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers anwenden. Gegebenenfalls Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Greift lackierte Flächen und Gummi an.

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden. Vorhandensein einer Augenspülflasche oder Augendusche ist ratsam.

Kühl (höchstens Raumtemperatur), dunkel und trocken in der sorgfältig verschlossenen Originalverpackung lagern. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Produkt kann entzündlich sein. Nicht extremer Hitze einwirkung (z. B. Sonneneinstrahlung) aussetzen. Nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Heizquellen lagern oder in deren unmittelbarer Nähe verwenden.

#### **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt oder Verpackung.

Zur Beratung im Vergiftungsfall liegen den Giftinformationszentralen weitere Angaben zu den einzelnen Produkten vor. Beim Konsultieren einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

**Kontakt Daten der Giftinformationszentralen siehe Anhang.**

# GRUPPENMERKBLATT

## Acrylate: UV-Gels (Haftgel, Aufbaugel, Versiegelungsgel)

*Bitte dieses Gruppenmerkblatt nie einzeln, sondern nur zusammen mit den zugehörigen allgemeinen Hinweisen sowie der anhängenden Liste der Giftnformationszentralen weitergeben.*

Zuletzt aktualisiert am: 28.05.2009

### 1. Produktbeschreibung

Acrylat in klebriger Form eines Gels, welches in einer oder mehreren Schichten auf die Nagelplatte oder auf die Nagelspitze aufgetragen wird, um einen Kunstnagel zu formen.

Ausschließlich für den professionellen Gebrauch.

### 2. Mögliche Gefahren

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Produkt gemäß den rechtlichen Vorgaben (Artikel 2 der EG-Kosmetik-Richtlinie) sicher und verträglich. Die folgenden Angaben gelten für den versehentlichen Fehlgebrauch bzw. Unfall sowie gegebenenfalls für die gewerbliche Verwendung.

Eventuell leicht entzündlich (je nach Zusammensetzung).

Gesundheitsschädlich bei Aufnahme durch den Mund.

Reizt die Augen, die Atemwege und die Haut.

Produkt kann eine allergische Reaktion hervorrufen.

### 3. Zusammensetzung

Max. 95 % Urethanacrylat-Oligomere; max. 35 % 2-Hydroxyethylmethacrylat; max. 32 % Triethylenglycoldimethacrylat; max. 10 % Tripropylenglycoldiacrylat, Methacrylsäure, Trimethylolpropantrimethacrylat, Trimethylolpropanethoxytriacyrylat, Carboxyethylacrylat, Calciumpantothenat; max. 6 % Benzophenon, 1-Hydroxycyclohexylphenylketon, 2-Hydroxy-2-methylpropiophenon; max. 5 % Acrylsäureester, Acetophenon, Isobornylacrylat; max. 2 % Farbstoffe; max. 0,1 % Hydrochinon, Hydrochinonmethylether (gesetzl. Anforderung: je max. 0,02 % nach dem Mischen).

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; anschließend Augenarzt konsultieren.
- versehentlichem Verschlucken: kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen und ca. 1 Glas Wasser trinken. Anschließend Arzt konsultieren.
- Beschwerden beim Kontakt mit der Haut: sofort mit viel Wasser und Seife abspülen; Hautpflege. Verunreinigte Kleidung und Handtücher entfernen. Bei länger anhaltenden Hautreizungen Arzt konsultieren.
- intensiver Inhalation (Einatmen): betroffene Person an die frische Luft bringen; bei anhaltenden Beschwerden Giftnformationszentrale oder Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

#### **5. Maßnahmen bei Bränden**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

#### **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Bei Verschütten/Auslaufen: Nicht in die Kanalisation spülen. Hauptmenge mit Lappen aufnehmen; Rest mit Wasser und gebräuchlichem Reinigungsmittel entfernen. Getränkte Lappen entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Produktreste in der Originalverpackung gesondert lagern. Verpackungen sollten der Wertstoffsammlung restentleert zugeführt werden. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

#### **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Ausschließlich für den professionellen Gebrauch. Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers anwenden. Gegebenenfalls Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Greift lackierte Flächen und Gummi an.

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden. Vorhandensein einer Augenspülflasche oder Augendusche ist ratsam.

Kühl (höchstens Raumtemperatur), dunkel und trocken in der sorgfältig verschlossenen Originalverpackung lagern. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Produkt kann entzündlich sein. Nicht extremer Hitze einwirkung (z. B. Sonneneinstrahlung) aussetzen. Nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Heizquellen lagern oder in deren unmittelbarer Nähe verwenden.

#### **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt oder Verpackung.

Zur Beratung im Vergiftungsfall liegen den Giftinformationszentralen weitere Angaben zu den einzelnen Produkten vor. Beim Konsultieren einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

**Kontaktdaten der Giftinformationszentralen siehe Anhang.**

# GRUPPENMERKBLATT

## Feinseifen

*Bitte dieses Gruppenmerkblatt nie einzeln, sondern nur zusammen mit den zugehörigen allgemeinen Hinweisen sowie der anhängenden Liste der Giftinformationszentralen weitergeben.*

Zuletzt aktualisiert am: 24.04.2008

Entsprechende Rahmenrezeptur(en): 7.1

### 1. Produktbeschreibung

Vorwiegend aus Natrium-/Kaliumsalzen natürlicher Fettsäuren bestehendes, festes Produkt zur Körperreinigung.

### 2. Mögliche Gefahren

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Produkt gemäß den rechtlichen Vorgaben (Artikel 2 der EG-Kosmetik-Richtlinie) sicher und verträglich. Die folgenden Angaben gelten für den versehentlichen Fehlgebrauch bzw. Unfall sowie gegebenenfalls für die gewerbliche Verwendung.

### 3. Zusammensetzung

Max. 99 % Seife (auf der Grundlage von Talg-, Palmöl- und Kokosnuss-Fettsäuren), max. 20 % Glycerin, max. 10 % Hautpflegestoffe und Feuchthaltemittel (z. B. Lanolin), max. 5 % amphotere/anionische Tenside (z. B. Cocamidopropylbetain), max. 5 % mineralische/pflanzliche Öle (z. B. Palmöl), max. 5 % Parfümöle, max. 2,5 % Farbstoffe, max. 2 % Titandioxid, max. 2 % Konditioniermittel, (z. B. Polyquaternium-7), max. 2 % weitere Inhaltsstoffe (z. B. Pflanzenextrakte, optische Aufheller), max. 1 % Konservierungsstoffe, Antioxidantien und Sequestrierungsmittel, Wasser ad 100 %.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; bei verbleibenden Reizungen vorsorglich Augenarzt konsultieren.
- versehentlichem Verschlucken größerer Mengen: kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen und ca. 1 Glas Wasser trinken. Gegebenenfalls zuständige Giftinformationszentrale oder Arzt konsultieren. Bei Babys/Kleinkindern stets vorsorglich Giftinformationszentrale oder Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.



### **5. Maßnahmen bei Bränden**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

### **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Nicht verwendete Produkte müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

### **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Gegebenenfalls Gebrauchs- bzw. Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Kontakt mit den Augen vermeiden. Bei berufsbedingter häufiger Anwendung des Produktes sowie starker Hautbelastung wird ein vorbeugender Hautschutz sowie die Verwendung von Hautpflegepräparaten empfohlen.

Kühl und trocken lagern (Raumtemperatur).

### **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt oder Verpackung.

Zur Beratung im Vergiftungsfall liegen den Giftinformationszentralen weitere Angaben zu den einzelnen Produkten vor. Beim Konsultieren einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

**Kontaktdaten der Giftinformationszentralen siehe Anhang.**

# GRUPPENMERKBLATT

## Flüssige Seifen

*Bitte dieses Gruppenmerkblatt nie einzeln, sondern nur zusammen mit den zugehörigen allgemeinen Hinweisen sowie der anhängenden Liste der Giftinformationszentralen weitergeben.*

Zuletzt aktualisiert am: 24.04.2008

Entsprechende Rahmenrezeptur(en): 7.2

### 1. Produktbeschreibung

Wässrige bis gelartige, Tenside enthaltende Produkte zur Körperreinigung.

### 2. Mögliche Gefahren

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Produkt gemäß den rechtlichen Vorgaben (Artikel 2 der EG-Kosmetik-Richtlinie) sicher und verträglich. Die folgenden Angaben gelten für den versehentlichen Fehlgebrauch bzw. Unfall sowie gegebenenfalls für die gewerbliche Verwendung.

### 3. Zusammensetzung

Max. 40 % anionische und amphotere Tenside (z. B. Laurylethersulfat), maximal 40 % nichtionische Tenside (z. B. Betaine und Glucosederivate), max. 20 % Seife (Natrium-, Kalium- oder Triethanolaminseife), max. 20 % Hautpflegestoffe, rückfettende Substanzen (z. B. PEG-7 Glycerolcocoate), max. 10 % Feuchthaltemittel (z. B. Glycerin, Propylenglykol oder Sorbit), max. 5 % viskositätsverändernde Stoffe (z. B. Natriumchlorid, Hydroxycellulosederivate), max. 5 % weitere Inhaltsstoffe (z. B. Pflanzenextrakte), max. 5 % Perlglanzmittel (z. B. Glykoldistearate, Glykolstearate), max. 5 % Konditioniermittel (z. B. kationische Zellulose), max. 2 % Parfümöle, max. 2 % Konservierungsstoffe/antibakterielle Stoffe, max. 0,1 % Farbstoffe, Wasser ad 100 %.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; bei verbleibenden Reizungen vorsorglich Augenarzt konsultieren.
- versehentlichem Verschlucken größerer Mengen: kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen und ca. 1 Glas Wasser trinken. Gegebenenfalls zuständige Giftinformationszentrale oder Arzt konsultieren. Bei Babys/Kleinkindern stets vorsorglich Arzt oder zuständige Giftinformationszentrale konsultieren.
- Beschwerden beim Kontakt von unverdünntem Produkt mit der Haut: sofort mit Wasser abspülen; Hautpflege. Bei länger anhaltenden Hautreizungen Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

## **5. Maßnahmen bei Bränden**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Bei Verschütten/Auslaufen: Hauptmenge mit Lappen aufnehmen; Rest mit Wasser entfernen. Getränkte Lappen mit Wasser ausspülen oder entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgen. Gegebenenfalls sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen.

Verpackungen sollten der Wertstoffsammlung restentleert zugeführt werden, wobei geringe Produktreste eventuell ausgespült werden können. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

## **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Gegebenenfalls Gebrauchs- bzw. Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Kontakt mit den Augen vermeiden. Bei berufsbedingter häufiger Anwendung des Produktes sowie starker Hautbelastung wird ein vorbeugender Hautschutz sowie die Verwendung von Hautpflegepräparaten empfohlen.

Kühl und trocken lagern (Raumtemperatur).

## **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt oder Verpackung.

Zur Beratung im Vergiftungsfall liegen den Giftinformationszentralen weitere Angaben zu den einzelnen Produkten vor. Beim Konsultieren einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

**Kontaktdaten der Giftinformationszentralen siehe Anhang.**

# GRUPPENMERKBLATT

## Hautpflegecremes, -lotionen, -fluids und -gele, Handcremes

*Bitte dieses Gruppenmerkblatt nie einzeln, sondern nur zusammen mit den zugehörigen allgemeinen Hinweisen sowie der anhängenden Liste der Giftnormen weitergeben.*

Zuletzt aktualisiert am: 24.04.2008

Entsprechende Rahmenrezeptur(en): 1.1, 1.2, 1.3, 1.6

### 1. Produktbeschreibung

Emulsionen bzw. Gele mit Wirkstoffen zur Pflege der Haut.

### 2. Mögliche Gefahren

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Produkt gemäß den rechtlichen Vorgaben (Artikel 2 der EG-Kosmetik-Richtlinie) sicher und verträglich. Die folgenden Angaben gelten für den versehentlichen Fehlgebrauch bzw. Unfall sowie gegebenenfalls für die gewerbliche Verwendung.

Produkt kann entzündlich sein.

### 3. Zusammensetzung

Max. 95 % Wachse, Öle und Fette, max. 50 % Feuchthaltemittel und Hautpflegestoffe, max. 25 % Emulgatoren, max. 25 % Ethanol, max. 20 % Tenside, max. 15 % UV-Filter, max. 12 % Polymere und Verdickungsmittel, max. 10 % Pflanzenextrakte, max. 10 % Pigmente, max. 10 % Vitamine, max. 5 % Parfümöle, max. 2 % Konservierungsstoffe, max. 1 % Farbstoffe, Wasser ad 100 %.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; bei verbleibenden Reizungen vorsorglich Augenarzt konsultieren.
- versehentlichem Verschlucken größerer Mengen: kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen und ca. 1 Glas Wasser trinken. Gegebenenfalls zuständige Giftnormen oder Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftnormen bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

## **5. Maßnahmen bei Bränden**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Bei Verschütten/Auslaufen: Hauptmenge mit Lappen aufnehmen; Rest mit Wasser und gebräuchlichem Reinigungsmittel entfernen. Getränkte Lappen entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgen.

Verpackungen sollten der Wertstoffsammlung restentleert zugeführt werden. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

## **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers anwenden. Gegebenenfalls Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Kühl und trocken lagern (Raumtemperatur). Nach Gebrauch verschließen.

Produkt kann entzündlich sein. Nicht extremer Hitzeeinwirkung (z. B. Sonneneinstrahlung) aussetzen. Nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Heizquellen lagern oder in deren unmittelbarer Nähe verwenden.

## **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt oder Verpackung.

Zur Beratung im Vergiftungsfall liegen den Giftinformationszentralen weitere Angaben zu den einzelnen Produkten vor. Beim Konsultieren einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

**Kontaktdaten der Giftinformationszentralen siehe Anhang.**

# GRUPPENMERKBLATT

## Kunstnagel-Entferner/Tip Remover

*Bitte dieses Gruppenmerkblatt nie einzeln, sondern nur zusammen mit den zugehörigen allgemeinen Hinweisen sowie der anhängenden Liste der Gifteinformationszentralen weitergeben.*

Zuletzt aktualisiert am: 30.03.2009

### 1. Produktbeschreibung

Für die Entfernung von Kunstnägeln aus Acryl, Gel-Kunstnägeln, Tips oder Tipkleber von den Naturnägeln.

### 2. Mögliche Gefahren

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Produkt gemäß den rechtlichen Vorgaben (Artikel 2 der EG-Kosmetik-Richtlinie) sicher und verträglich. Die folgenden Angaben gelten für den versehentlichen Fehlgebrauch bzw. Unfall sowie gegebenenfalls für die gewerbliche Verwendung.

Leicht entzündlich.

Gesundheitsschädlich bei Aufnahme durch den Mund.

Reizt die Augen.

Wiederholter Kontakt des Produkts mit der Haut kann eine trockene oder rissige Haut bewirken.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Schwindelgefühl erzeugen.

### 3. Zusammensetzung

Max. 98 % Aceton, Butylacetat, Ethylacetat, Ethanol; max. 10 % PPG-20 Methyl Glucose Ether;  
max. 2 % Parfüm.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; anschließend Augenarzt konsultieren.
- versehentlichem Verschlucken: kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen und ca. 1 Glas Wasser trinken. Anschließend Arzt konsultieren.
- Beschwerden beim Kontakt mit der Haut: sofort mit viel Wasser und Seife abspülen; Hautpflege. Verunreinigte Kleidung und Handtücher entfernen. Bei länger anhaltenden Hautreizungen Arzt konsultieren.
- intensiver Inhalation (Einatmen): betroffene Person an die frische Luft bringen; bei anhaltenden Beschwerden Gifteinformationszentrale oder Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Gifteinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

## **5. Maßnahmen bei Bränden**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Bei Verschütten/Auslaufen: Nicht in die Kanalisation spülen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Kieselgur) aufnehmen; Lappen oder Aufwischmaterial bei größeren Mengen der geordneten Entsorgung zuführen – Brandgefahr. Rest mit Wasser und gebräuchlichem Reinigungsmittel entfernen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Verpackungen sollten der Wertstoffsammlung restentleert zugeführt werden. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

## **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers verwenden. Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden.

Kühl und trocken lagern (Raumtemperatur). Nach Gebrauch sofort verschließen.

Produkt ist leicht entzündlich. Nicht rauchen und intensive Inhalation vermeiden. Nicht extremer Hitzeeinwirkung (z. B. Sonneneinstrahlung) aussetzen. Nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Heizquellen lagern oder in deren unmittelbarer Nähe verwenden.

## **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt oder Verpackung.

Zur Beratung im Vergiftungsfall liegen den Giftinformationszentralen weitere Angaben zu den einzelnen Produkten vor. Beim Konsultieren einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

**Kontaktdaten der Giftinformationszentralen siehe Anhang.**

# GRUPPENMERKBLATT

## Nagelhautentferner

*Bitte dieses Gruppenmerkblatt nie einzeln, sondern nur zusammen mit den zugehörigen allgemeinen Hinweisen sowie der anhängenden Liste der Giftdatenzentralen weitergeben.*

Zuletzt aktualisiert am: 24.04.2008

### 1. Produktbeschreibung

Klare alkalische Lösung (pH > 10), zum Teil gefärbt, zur Erweichung der Nagelhaut (um diese anschließend zu entfernen).

### 2. Mögliche Gefahren

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Produkt gemäß den rechtlichen Vorgaben (Artikel 2 der EG-Kosmetik-Richtlinie) sicher und verträglich. Die folgenden Angaben gelten für den versehentlichen Fehlgebrauch bzw. Unfall sowie gegebenenfalls für die gewerbliche Verwendung.

Gesundheitsschädlich bei Aufnahme durch den Mund.

Reizt die Augen, die Atemwege und die Haut.

### 3. Zusammensetzung

(Anmerkung: Für Nagelhautentferner ist keine Rahmenrezeptur vorgesehen, da die Zusammensetzung dieser Produkte immer im Detail an die Zentralstelle für Vergiftungen gemeldet werden muss. Die im Folgenden genannte Rezeptur ist daher nur als ein typisches Beispiel zu verstehen).

Max. 30 % Feuchtigkeitsspender, Rückfetter, max. 5 % Hydroxide (z. B. Kaliumhydroxid), max. 5 % weitere Hilfsstoffe (Emulgatoren, Verdickungsmittel, Stabilisatoren, Komplexbildner), max. 1 % Parfümöle, max. 1 % Konservierungsstoffe, max. 0,1 % Farbstoffe, Wasser ad 100 %.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; anschließend Augenarzt konsultieren.
- versehentlichem Verschlucken größerer Mengen: kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen und ca. 1 Glas Wasser trinken. Anschließend vorsorglich zuständige Giftdatenzentrale oder Arzt konsultieren.
- Beschwerden beim Kontakt mit der Haut: sofort mit viel Wasser abspülen; Hautpflege. Verunreinigte Kleidung und Handtücher entfernen. Bei länger anhaltenden Hautreizungen Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftdatenzentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.



## **5. Maßnahmen bei Bränden**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Bei Verschütten/Auslaufen: Hauptmenge mit Lappen aufnehmen; Rest mit Wasser und gebräuchlichem Reinigungsmittel entfernen. Getränkte Lappen entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Verpackungen sollten der Wertstoffsammlung restentleert zugeführt werden. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

## **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers anwenden. Gegebenenfalls Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Kontakt mit den Augen und Gesichtshaut vermeiden. Nicht auf geschädigter Haut anwenden.

Kühl und trocken lagern (Raumtemperatur).

## **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt oder Verpackung.

Zur Beratung im Vergiftungsfall liegen den Giftinformationszentralen weitere Angaben zu den einzelnen Produkten vor. Beim Konsultieren einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

**Kontaktdaten der Giftinformationszentralen siehe Anhang.**

# GRUPPENMERKBLATT

## Nagellacke

*Bitte dieses Gruppenmerkblatt nie einzeln, sondern nur zusammen mit den zugehörigen allgemeinen Hinweisen sowie der anhängenden Liste der Giftdatenzentralen weitergeben.*

Zuletzt aktualisiert am: 29.04.2008

Entsprechende Rahmenrezeptur(en): 11.3

### 1. Produktbeschreibung

Klare oder gefärbte Lösung aus filmbildenden Polymeren in organischen Lösungsmitteln unter Zusatz von Weichmachern und Thixotropiermitteln. Das Produkt dient der Färbung von Nägeln. Man unterscheidet zwischen Klarlack/Transparentlack, Cremelack und Perllack.

### 2. Mögliche Gefahren

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Produkt gemäß den rechtlichen Vorgaben (Artikel 2 der EG-Kosmetik-Richtlinie) sicher und verträglich. Die folgenden Angaben gelten für den versehentlichen Fehlgebrauch bzw. Unfall sowie gegebenenfalls für die gewerbliche Verwendung.

Eventuell leicht entzündlich (je nach Zusammensetzung).

Reizt die Augen, die Atemwege und die Haut.

### 3. Zusammensetzung

Max. 90 % organische Lösungsmittel: Mischungen aus unterschiedlichen Zusammensetzungen und Konzentrationen (z. B. Methyl-, Ethyl-, Butyl-, Amylacetat, Ethanol, Isopropanol, Butanol, Benzylalkohol, Methyl-, Ethylglykol, Ethylpolyglykol), max. 80 % nicht flüchtige Zusatzstoffe: Filmbildner (z. B. Nitrocellulose), Weichmacher (z. B. Diethylcitrat), Polymerharze, Thixotropiermittel (z. B. Stearalkoniumchlorid, Kieselerde), maximal 15 % Farbstoffe/Perlganzmittel, max. 10 % weitere Inhaltsstoffe (z. B. UV-Filter, Vitamine, Proteine, Campher).

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; anschließend Augenarzt konsultieren.
- versehentlichem Verschlucken größerer Mengen: kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen und ca. 1 Glas Wasser trinken. Anschließend Arzt konsultieren.
- Beschwerden beim Kontakt mit der Haut: Bei Reizung Produkt mit Nagellackentferner entfernen; Hautpflege. Verunreinigte Kleidung und Handtücher entfernen. Bei länger anhaltenden Hautreizungen Arzt konsultieren.
- intensiver Inhalation (Einatmen): betroffene Person an die frische Luft bringen; bei anhaltenden Beschwerden Giftdatenzentrale oder Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftdatenzentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

## **5. Maßnahmen bei Bränden**

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid-, Pulverlöscher oder Wasser mit Sprühstrahl. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum oder Sprühwasser bekämpfen.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Bei Verschütten/Auslaufen: Nicht in die Kanalisation spülen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Kieselgur) aufnehmen; Lappen oder Aufwischmaterial bei größeren Mengen der geordneten Entsorgung zuführen – Brandgefahr. Rest mit Wasser und gebräuchlichem Reinigungsmittel entfernen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Verpackungen sollten der Wertstoffsammlung restentleert zugeführt werden. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

## **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers anwenden. Gegebenenfalls Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Kühl (höchstens Raumtemperatur) und trocken lagern. Nach Gebrauch sorgfältig verschließen.

Falls leicht entzündlich: Nicht rauchen und intensive Inhalation vermeiden. Nicht extremer Hitzeeinwirkung (z. B. Sonneneinstrahlung) aussetzen. Nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Heizquellen lagern oder in deren unmittelbarer Nähe verwenden.

## **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt oder Verpackung.

Zur Beratung im Vergiftungsfall liegen den Giftinformationszentralen weitere Angaben zu den einzelnen Produkten vor. Beim Konsultieren einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

**Kontaktdaten der Giftinformationszentralen siehe Anhang.**

# GRUPPENMERKBLATT

## Nagellackentferner

*Bitte dieses Gruppenmerkblatt nie einzeln, sondern nur zusammen mit den zugehörigen allgemeinen Hinweisen sowie der anhängenden Liste der Giftnformationszentralen weitergeben.*

Zuletzt aktualisiert am: 29.04.2008

### 1. Produktbeschreibung

Klare, lösungsmittelhaltige Produkte zum Entfernen von Nagellack.

### 2. Mögliche Gefahren

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Produkt gemäß den rechtlichen Vorgaben (Artikel 2 der EG-Kosmetik-Richtlinie) sicher und verträglich. Die folgenden Angaben gelten für den versehentlichen Fehlgebrauch bzw. Unfall sowie gegebenenfalls für die gewerbliche Verwendung.

Leicht entzündlich.

Gesundheitsschädlich bei Aufnahme durch den Mund.

Reizt die Augen.

Wiederholter Kontakt des Produkts mit der Haut kann eine trockene oder rissige Haut bewirken.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Schwindelgefühl erzeugen.

### 3. Zusammensetzung

(Anmerkung: Für Nagellackentferner ist keine Rahmenrezeptur vorgesehen, da die Zusammensetzung dieser Produkte immer im Detail an die Zentralstelle für Vergiftungen gemeldet werden muss. Die im Folgenden genannte Rezeptur ist daher nur als Beispiel zu verstehen).

Max. 90 % organische Lösungsmittel (z. B. Aceton, Ethylacetat, Methoxyisopropanol), max. 2 % Rückfetter, max. 2 % Parfum, max. 6 % weitere Hilfsstoffe (UV- Stabilisatoren, Emulgatoren, Farbstoffe).

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; anschließend Augenarzt konsultieren.
- versehentlichem Verschlucken: kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen und ca. 1 Glas Wasser trinken. Anschließend Arzt konsultieren.
- Beschwerden beim Kontakt mit der Haut: sofort mit viel Wasser und Seife abspülen; Hautpflege. Verunreinigte Kleidung und Handtücher entfernen. Bei länger anhaltenden Hautreizungen Arzt konsultieren.
- intensiver Inhalation (Einatmen): betroffene Person an die frische Luft bringen; bei anhaltenden Beschwerden Giftnformationszentrale oder Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftnformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

## **5. Maßnahmen bei Bränden**

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid-, Pulverlöscher oder Wasser mit Sprühstrahl. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum oder Sprühwasser bekämpfen.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Bei Verschütten/Auslaufen: Nicht in die Kanalisation spülen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Kieselgur) aufnehmen; Lappen oder Aufwischmaterial bei größeren Mengen der geordneten Entsorgung zuführen – Brandgefahr. Rest mit Wasser und gebräuchlichem Reinigungsmittel entfernen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Verpackungen sollten der Wertstoffsammlung restentleert zugeführt werden. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

## **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers verwenden. Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden.

Kühl und trocken lagern (Raumtemperatur). Nach Gebrauch sofort verschließen.

Produkt ist leicht entzündlich. Nicht rauchen und intensive Inhalation vermeiden. Nicht extremer Hitzeeinwirkung (z. B. Sonneneinstrahlung) aussetzen. Nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Heizquellen lagern oder in deren unmittelbarer Nähe verwenden.

## **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt oder Verpackung.

Zur Beratung im Vergiftungsfall liegen den Giftinformationszentralen weitere Angaben zu den einzelnen Produkten vor. Beim Konsultieren einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

**Kontaktdaten der Giftinformationszentralen siehe Anhang.**

# GRUPPENMERKBLATT

## Nagelreiniger/Nagelentfetter/Gel-Cleaner

*Bitte dieses Gruppenmerkblatt nie einzeln, sondern nur zusammen mit den zugehörigen allgemeinen Hinweisen sowie der anhängenden Liste der Giftdatenzentralen weitergeben.*

Zuletzt aktualisiert am: 12.09.2008

### 1. Produktbeschreibung

Für eine gute Haftung des Nagellacks und der Kunstnagel-Produkte am Naturnagel, entfernt die sog. Schwitzschicht.

### 2. Mögliche Gefahren

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Produkt gemäß den rechtlichen Vorgaben (Artikel 2 der EG-Kosmetik-Richtlinie) sicher und verträglich. Die folgenden Angaben gelten für den versehentlichen Fehlgebrauch bzw. Unfall sowie gegebenenfalls für die gewerbliche Verwendung.

Leicht entzündlich.

Gesundheitsschädlich bei Aufnahme durch den Mund.

Reizt die Augen. Wiederholter Kontakt des Produkts mit der Haut kann eine trockene oder rissige Haut bewirken.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Schwindelgefühl erzeugen.

### 3. Zusammensetzung

Max. 95 % Isopropylalkohol, Aceton; max. 5 % Propanol, Ethylacetat, n-Butylalkohol; Wasser ad 100 %.

### 4. Erste-HilfeMaßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; anschließend Augenarzt konsultieren.
- versehentlichem Verschlucken: kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen und ca. 1 Glas Wasser trinken. Anschließend Arzt konsultieren.
- Beschwerden beim Kontakt mit der Haut: sofort mit viel Wasser und Seife abspülen; Hautpflege. Verunreinigte Kleidung und Handtücher entfernen. Bei länger anhaltenden Hautreizungen Arzt konsultieren.
- intensiver Inhalation (Einatmen): betroffene Person an die frische Luft bringen; bei anhaltenden Beschwerden Giftdatenzentrale oder Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftdatenzentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

## **5. Maßnahmen bei Bränden**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Bei Verschütten/Auslaufen: Nicht in die Kanalisation spülen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Kieselgur) aufnehmen; Lappen oder Aufwischmaterial bei größeren Mengen der geordneten Entsorgung zuführen – Brandgefahr. Rest mit Wasser und gebräuchlichem Reinigungsmittel entfernen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Verpackungen sollten der Wertstoffsammlung restentleert zugeführt werden. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

## **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers verwenden. Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden.

Kühl und trocken lagern (Raumtemperatur). Nach Gebrauch sofort verschließen.

Produkt ist leicht entzündlich. Nicht rauchen und intensive Inhalation vermeiden. Nicht extremer Hitzeeinwirkung (z. B. Sonneneinstrahlung) aussetzen. Nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Heizquellen lagern oder in deren unmittelbarer Nähe verwenden.

## **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt oder Verpackung.

Zur Beratung im Vergiftungsfall liegen den Giftinformationszentralen weitere Angaben zu den einzelnen Produkten vor. Beim Konsultieren einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

**Kontaktdaten der Giftinformationszentralen siehe Anhang.**

# GRUPPENMERKBLATT

## Primer/Haftvermittler - acid-free/säurefrei

*Bitte dieses Gruppenmerkblatt nie einzeln, sondern nur zusammen mit den zugehörigen allgemeinen Hinweisen sowie der anhängenden Liste der Giftdatenzentralen weitergeben.*

Zuletzt aktualisiert am: 12.09.2008

### 1. Produktbeschreibung

Zur Vorbereitung des Naturnagels (Polarisierung); fördert eine gute Haftung vom Kunstnagel am Naturnagel.

### 2. Mögliche Gefahren

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Produkt gemäß den rechtlichen Vorgaben (Artikel 2 der EG-Kosmetik-Richtlinie) sicher und verträglich. Die folgenden Angaben gelten für den versehentlichen Fehlgebrauch bzw. Unfall sowie gegebenenfalls für die gewerbliche Verwendung.

Eventuell leicht entzündlich (je nach Zusammensetzung).

Ätzend. Verursacht Brandwunden.

Kann schwere und dauerhafte Schäden an Mund, Hals oder Magen verursachen.

Reizt die Augen, die Atemwege und die Haut.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Schwindelgefühl erzeugen.

### 3. Zusammensetzung

Max. 95 % Ethylacetat, Aceton; max. 30 % Methacryloxyethylmalonat; max. 35 % Butylacetat; max. 20 % Ethylmethacrylat; max. 5 % Isopropylalkohol, Isobutylmethacrylat.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; anschließend Augenarzt konsultieren.
- versehentlichem Verschlucken: kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen und ca. 1 Glas Wasser trinken. Anschließend Arzt konsultieren.
- Beschwerden beim Kontakt mit der Haut: sofort mit viel Wasser und Seife abspülen; Hautpflege. Verunreinigte Kleidung und Handtücher entfernen. Bei länger anhaltenden Hautreizungen Arzt konsultieren.
- intensiver Inhalation (Einatmen): betroffene Person an die frische Luft bringen; bei anhaltenden Beschwerden Giftdatenzentrale oder Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftdatenzentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.



## **5. Maßnahmen bei Bränden**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Bei Verschütten/Auslaufen: Nicht in die Kanalisation spülen. Hauptmenge mit Lappen aufnehmen; Rest mit Wasser und gebräuchlichem Reinigungsmittel entfernen. Getränkte Lappen entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Produktreste in der Originalverpackung gesondert lagern. Verpackungen sollten der Wertstoffsammlung restentleert zugeführt werden. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

## **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers anwenden. Gegebenenfalls Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden.

Kühl (höchstens Raumtemperatur), dunkel und trocken lagern. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Während der Lagerung kann Druck in dem Behälter entstehen. Behälter daher immer vorsichtig öffnen.

Falls leicht entzündlich: Nicht rauchen und intensive Inhalation vermeiden. Nicht extremer Hitzeeinwirkung (z. B. Sonneneinstrahlung) aussetzen. Nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Heizquellen lagern oder in deren unmittelbarer Nähe verwenden.

## **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt oder Verpackung.

Zur Beratung im Vergiftungsfall liegen den Giftinformationszentralen weitere Angaben zu den einzelnen Produkten vor. Beim Konsultieren einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

**Kontaktdaten der Giftinformationszentralen siehe Anhang.**

**Allgemeine Informationen  
für weitere im Nagelstudio  
verwendete Produkte  
(keine kosmetischen Mittel)**



# ALLGEMEINE PRODUKTINFORMATION

## Arbeitstisch- und Werkzeugreiniger

Dieses Produkt unterliegt separaten rechtlichen Regelungen wie z. B. dem Chemikalienrecht und ist in dieser Broschüre nur der Vollständigkeit halber mit erfasst, um den Beschäftigten im Nagelstudio eine erste Hilfestellung für sicheres Arbeiten geben zu können. Es sind aber in jedem Fall die für dieses Produkt gültigen spezifischen rechtlichen Vorschriften zu beachten, insbesondere die ggf. vorliegenden Sicherheitsdatenblätter gemäß dem Chemikalienrecht.

Die nachfolgenden Angaben sind möglicherweise nicht vollständig bzw. nicht für alle Einzelprodukte dieser Produktkategorie gültig und dienen daher nur zur allgemeinen Information.

*Bitte beachten Sie in jedem Fall die zum konkreten Produkt mitgelieferten spezifischen Informationen sowie ggf. das Sicherheitsdatenblatt bzw. fordern Sie diese Informationen beim Hersteller oder Inverkehrbringer des Produktes an.*

Zuletzt aktualisiert am: 31.03.2009

### 1. Produktbeschreibung

Kein kosmetisches Mittel.

Mittel zur Reinigung von Werkzeugen und Arbeitstisch.

### 2. Mögliche Gefahren

Leicht entzündlich.

Gesundheitsschädlich bei Aufnahme durch den Mund.

Reizt die Augen und die Haut.

Wiederholter Kontakt des Produkts mit der Haut kann eine trockene oder rissige Haut verursachen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Schwindelgefühl erzeugen.

### 3. Zusammensetzung

Max. 95 % Isopropylalkohol, maximal 75 % Aceton, Ethanol; max. 25 % MEK (Methylethylketon), Ethylacetat.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; anschließend Augenarzt konsultieren.
- versehentlichem Verschlucken: kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen und ca. 1 Glas Wasser trinken. Anschließend Arzt konsultieren.
- Beschwerden beim Kontakt mit der Haut: sofort mit viel Wasser und Seife abspülen; Hautpflege. Verunreinigte Kleidung und Handtücher entfernen. Bei länger anhaltenden Hautreizungen Arzt konsultieren.
- intensiver Inhalation (Einatmen): betroffene Person an die frische Luft bringen; bei anhaltenden Beschwerden Giftinformationszentrale oder Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

#### **5. Maßnahmen bei Bränden**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

#### **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Bei Verschütten/Auslaufen: Nicht in die Kanalisation spülen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Kieselgur) aufnehmen; Lappen oder Aufwischmaterial bei größeren Mengen der geordneten Entsorgung zuführen – Brandgefahr. Rest mit Wasser und gebräuchlichem Reinigungsmittel entfernen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Verpackungen sollten der Wertstoffsammlung restentleert zugeführt werden. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

#### **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers verwenden. Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden.

Kühl und trocken lagern (Raumtemperatur). Nach Gebrauch sofort verschließen.

Produkt ist leicht entzündlich. Nicht rauchen und intensive Inhalation vermeiden. Nicht extremer Hitzeeinwirkung (z. B. Sonneneinstrahlung) aussetzen. Nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Heizquellen lagern oder in deren unmittelbarer Nähe verwenden.

#### **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt, Verpackung, Packungsbeilage und/oder Sicherheitsdatenblatt.

Dieses Produkt unterliegt nicht dem Kosmetikrecht und wird in dieser Zusammenstellung nur der Vollständigkeit halber mit aufgeführt.

**Kontaktdaten der Giftinformationszentralen siehe Anhang.**

# ALLGEMEINE PRODUKTINFORMATION

## Flüssigkeit zum Desinfizieren der Hände

Dieses Produkt unterliegt separaten rechtlichen Regelungen wie z. B. dem Chemikalienrecht und ist in dieser Broschüre nur der Vollständigkeit halber mit erfasst, um den Beschäftigten im Nagelstudio eine erste Hilfestellung für sicheres Arbeiten geben zu können. Es sind aber in jedem Fall die für dieses Produkt gültigen spezifischen rechtlichen Vorschriften zu beachten, insbesondere die ggf. vorliegenden Sicherheitsdatenblätter gemäß dem Chemikalienrecht.

Die nachfolgenden Angaben sind möglicherweise nicht vollständig bzw. nicht für alle Einzelprodukte dieser Produktkategorie gültig und dienen daher nur zur allgemeinen Information.

*Bitte beachten Sie in jedem Fall die zum konkreten Produkt mitgelieferten spezifischen Informationen sowie ggf. das Sicherheitsdatenblatt bzw. fordern Sie diese Informationen beim Hersteller oder Inverkehrbringer des Produktes an.*

Zuletzt aktualisiert am: 31.03.2009

### 1. Produktbeschreibung

Kein kosmetisches Mittel.

Mittel zur Desinfizierung der Hände.

### 2. Mögliche Gefahren

Produkt kann entzündlich sein.

### 3. Zusammensetzung

Max. 70 % Ethanol; Wasser ad 100 %.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; anschließend Augenarzt konsultieren.
- versehentlichem Verschlucken: kein Erbrechen auslösen. Mundhöhle ausspülen und ca. 1 Glas Wasser trinken. Gegebenenfalls zuständige Giftinformationszentrale oder Arzt konsultieren. Bei Babys/Kleinkindern stets vorsorglich Arzt oder zuständige Giftinformationszentrale konsultieren.
- Beschwerden beim Kontakt mit der Haut: sofort mit viel Wasser und Seife abspülen; Hautpflege. Verunreinigte Kleidung und Handtücher entfernen. Bei länger anhaltenden Hautreizungen Arzt konsultieren.
- intensiver Inhalation (Einatmen): betroffene Person an die frische Luft bringen; bei anhaltenden Beschwerden Giftinformationszentrale oder Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

## **5. Maßnahmen bei Bränden**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Bei Verschütten/Auslaufen: Hauptmenge mit Lappen aufnehmen; Lappen oder Aufwischmaterial bei größeren Mengen der geordneten Entsorgung zuführen – Brandgefahr. Rest mit viel Wasser und gebräuchlichem Reinigungsmittel entfernen. Gegebenenfalls sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen.

Verpackungen sollten der Wertstoffsammlung restentleert zugeführt werden, wobei geringe Produktreste eventuell ausgespült werden können. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

## **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers anwenden. Gegebenenfalls Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Kontakt mit den Augen vermeiden. Produkt nicht auf geschädigter Haut anwenden.

Kühl und trocken lagern (Raumtemperatur). Nach Gebrauch Behälter verschließen.

Produkt kann entzündlich sein. Nicht extremer Hitze einwirkung (z. B. Sonneneinstrahlung) aussetzen. Nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Heizquellen lagern oder in deren unmittelbarer Nähe verwenden.

## **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt, Verpackung, Packungsbeilage und/oder Sicherheitsdatenblatt.

Dieses Produkt unterliegt nicht dem Kosmetikrecht und wird in dieser Zusammenstellung nur der Vollständigkeit halber mit aufgeführt.

**Kontaktdaten der Gifteinformationszentralen siehe Anhang.**

# ALLGEMEINE PRODUKTINFORMATION

## Nagelkleber

Dieses Produkt unterliegt separaten rechtlichen Regelungen wie z. B. dem Chemikalienrecht und ist in dieser Broschüre nur der Vollständigkeit halber mit erfasst, um den Beschäftigten im Nagelstudio eine erste Hilfestellung für sicheres Arbeiten geben zu können. Es sind aber in jedem Fall die für dieses Produkt gültigen spezifischen rechtlichen Vorschriften zu beachten, insbesondere die ggf. vorliegenden Sicherheitsdatenblätter gemäß dem Chemikalienrecht.

Die nachfolgenden Angaben sind möglicherweise nicht vollständig bzw. nicht für alle Einzelprodukte dieser Produktkategorie gültig und dienen daher nur zur allgemeinen Information.

*Bitte beachten Sie in jedem Fall die zum konkreten Produkt mitgelieferten spezifischen Informationen sowie ggf. das Sicherheitsdatenblatt bzw. fordern Sie diese Informationen beim Hersteller oder Inverkehrbringer des Produktes an.*

Zuletzt aktualisiert am: 31.03.2009

### 1. Produktbeschreibung

Kein kosmetisches Mittel.

Kleber für die Befestigung von Tips.

### 2. Mögliche Gefahren

Eventuell leicht entzündlich (je nach Zusammensetzung).

Reizt die Augen, die Atemwege und die Haut.

Vorsicht - enthält Cyanacrylat. Klebt innerhalb weniger Sekunden an Haut und Augen fest.

### 3. Zusammensetzung

Max. 95 % Ethylcyanacrylat; max. 15 % Polymethylmethacrylat, max. 10 % Isopropylcyanoacrylate.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: Wenn die Augenlider verklebt sind oder ein Augenlid mit dem Auge selbst verklebt ist: vorsichtig mit warmem Wasser ausspülen und das Auge mit Verbandmull verbinden. Arzt konsultieren. Innerhalb von 1 bis 4 Tagen wird sich der Kleber von alleine lösen. Nicht versuchen, das Auge mit Gewalt zu öffnen. Die Selbstreinigungskräfte des Auges bewirken mit der Zeit eine Besserung. Wenn sich der Kleber auf dem Auge selbst befindet, wird er nicht am Auge haften bleiben, sondern sich nach einigen Stunden von alleine lösen. Durch den heftigen Tränenfluss im Auge wird der Kleber von alleine herausgespült.
- versehentlichem Verschlucken: Verschlucken ist beinahe unmöglich, aber der Kleber kann auf die Lippen oder in den Mund gelangen. Versuchen, mit viel warmem Wasser die Lippen zu lösen. Auf keinen Fall die Lippen mit Gewalt öffnen, sondern lediglich vorsichtige Mundbewegungen machen.



Der Kleber verfestigt sich im Mund und haftet dort an. Durch die Einwirkung des Speichels löst sich der Kleber in 1 bis 2 Tagen. Arzt konsultieren.

- versehentlichem Kontakt mit der Haut: In warmem Seifenwasser einweichen. Verunreinigte Kleidung entfernen. Schälen oder rollen Sie den Kleber von der Haut, falls erforderlich mit einem stumpfen Gegenstand (z. B. einem Bleistift oder dem Griff eines Löffels). Versuchen Sie nicht den Kleber in einem Ruck abzuziehen. Anschließend Arzt konsultieren.
- intensiver Inhalation (Einatmen): betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden zuständige Giftinformationszentrale oder Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

### **5. Maßnahmen bei Bränden**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

### **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung**

Bei Verschütten/Auslaufen: Getrockneter Kleber kann von der jeweiligen Oberfläche abgeschabt werden.

Produktreste in der Originalverpackung gesondert lagern. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

### **7. Angaben zur Handhabung und Lagerung**

Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers anwenden. Gegebenenfalls Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Kontakt mit der Haut vermeiden.

Kühl (höchstens Raumtemperatur), dunkel und trocken lagern. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Verpackung nach Gebrauch sorgfältig verschließen, um eine Aushärtung des Produktes zu verhindern.

Falls leicht entzündlich: Nicht rauchen und intensive Inhalation vermeiden. Nicht extremer Hitzeeinwirkung (z. B. Sonneneinstrahlung) aussetzen. Nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Heizquellen lagern oder in deren unmittelbarer Nähe verwenden.

### **8. Sonstige Angaben**

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie gegebenenfalls Warnhinweise auf Produkt, Verpackung, Packungsbeilage und/oder Sicherheitsdatenblatt.

Dieses Produkt unterliegt nicht dem Kosmetikrecht und wird in dieser Zusammenstellung nur der Vollständigkeit halber mit aufgeführt.

**Kontaktdaten der Giftinformationszentralen siehe Anhang.**

## **Anhang zu den IKW-Gruppenmerkblättern für Nagelmodelliermittel Vergiftungsberatungsstellen in Deutschland, in Österreich und in der Schweiz**

Zuletzt aktualisiert im März 2009

### **Berlin**

Berliner Betrieb für Zentrale Gesundheitliche Aufgaben – Institut für Toxikologie  
Giftnotruf Berlin  
Oranienburger Str. 285  
13437 Berlin  
Tel.: + 49-30-19240, Fax: + 49-30-30686-799  
Email: mail@giftnotruf.de  
www: <http://www.giftnotruf.de>

### **Bonn**

Informationszentrale gegen Vergiftungen  
Zentrum für Kinderheilkunde der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn  
Adenauerallee 119  
53113 Bonn  
Tel.: + 49-228-19240, Fax: + 49-228-28733314  
Email: [gizbn@ukb.uni-bonn.de](mailto:gizbn@ukb.uni-bonn.de)  
www: <http://www.meb.uni-bonn.de/giftzentrale/>

### **Erfurt**

Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt,  
Sachsen und Thüringen (GGIZ)  
Nordhäuser Str. 74  
99089 Erfurt  
Tel.: + 49-361-730730, Fax + 49-361-7307317  
Email: [ggiz@ggiz-erfurt.de](mailto:ggiz@ggiz-erfurt.de)  
www: <http://www.ggiz-erfurt.de>

### **Freiburg**

Universitätskinderklinik Freiburg  
Vergiftungs- Informationszentrale  
Mathildenstr. 1  
79106 Freiburg  
Tel.: + 49-761-19240, Fax: + 49-761-2704457  
Email: [giftinfo@uniklinik-freiburg.de](mailto:giftinfo@uniklinik-freiburg.de)  
www: <http://www.giftberatung.de>

### **Göttingen**

Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein  
(GIZ-Nord)  
Universitätsmedizin Göttingen - Georg-August-Universität  
Robert-Koch-Str. 40  
37075 Göttingen  
Tel.: + 49-551-19240, Fax: + 49-551-383 18 81  
Email: [giznord@giz-nord.de](mailto:giznord@giz-nord.de)  
www: <http://www.giz-nord.de>

**Homburg**

Universitätsklinikum des Saarlandes und Medizinische Fakultät der Universität des Saarlandes  
Giftzentrale  
66421 Homburg/Saar  
Tel.: + 49-6841-19240, Fax: + 49-6841-16 21109  
Email: [giftberatung@uniklinikum-saarland.de](mailto:giftberatung@uniklinikum-saarland.de)  
www: <http://www.uniklinikum-saarland.de/de/einrichtungen/andere/giftzentrale>

**Mainz**

Giftinformationszentrum der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen  
GiftInfoMainz  
Langenbeckstr. 1  
55131 Mainz  
Tel.: +49-6131-19 240 / -232466, Fax: +49-6131-176605  
Email: [mail@giftinfo.uni-mainz.de](mailto:mail@giftinfo.uni-mainz.de)  
www: <http://www.giftinfo.uni-mainz.de>

**München**

Giftnotruf München  
Toxikologische Abteilung der II. Medizinischen Klinik der Technischen Universität München  
Ismaninger Str. 22  
81675 München  
Tel.: + 49-89-19240, Fax: + 49-89-41402467  
Email: [tox@lrz.tum.de](mailto:tox@lrz.tum.de)  
www: <http://www.toxinfo.org/about/giz.html>

**Nürnberg**

Giftinformationszentrale Nürnberg, Med. Klinik 2, Klinikum Nürnberg  
Universität Erlangen-Nürnberg  
Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1  
90419 Nürnberg  
Tel.: + 49-911-398 2451, Fax: + 49-911-398 2192  
Email: [heppner@klinikum-nuernberg.de](mailto:heppner@klinikum-nuernberg.de)  
www: <http://www.aging.med.uni-erlangen.de/klinik/giftinfozentrale>

---

**Wien**

Vergiftungsinformationszentrale Wien  
Allgemeines Krankenhaus Wien  
Währinger Gürtel 18- 20  
1090 Wien  
Österreich  
Notruf-Tel: + 43-1-406-4343  
Allgemeine Beratung Tel.: + 43-1-404-002222  
Email: [viz@meduniwien.ac.at](mailto:viz@meduniwien.ac.at)  
www: <http://www.meduniwien.ac.at/viz/>

**Zürich**

Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum (STIZ)  
Freiestrasse 16  
8028 Zürich  
Schweiz  
Notfall-Tel.: + 41 44 251 51 51 (Notrufnummer nur für die Schweiz: 145)  
Tel.: + 41 44 251 66 66, Fax: + 41 44 252 8833  
Email: [info@toxi.ch](mailto:info@toxi.ch)  
www: <http://www.toxi.ch>